

Covington.

Die Covington Office für das „Cincinnati Volksblatt“ befindet sich vom Montag, den 1. Juni, an in dem Gebäude der Peoples Savings Bank & Trust Co., 7 West 6. Straße.

Beim Nischen ertrunken.

Als John S. Towell, 21 Jahre alt, von Richmond, Ky., auf einem Leiche nahe Huntington, Ky., mit Nischen beschäftigt war, geriet er zu weit in den Leich und ertrank vor den Augen seiner Kameraden in 7 Fuß Wasser.

Die Schmückung der Gräber der kriegsbedienten Soldaten auf dem Linden Grove Friedhof findet am Mittwoch Nachmittag anstatt Donnerstag statt.

Robert Sull, 25 Jahre alt, an der De Courcay Avenue in Süd-Covington wohnhaft, erlitt mehrere Verletzungen, als am Samstag Abend eine C. R. und C. Car nahe dem Delaware an der Madison Avenue entgleiste.

Maude Wingate, 34 Jahre alt, verlor in ihrer Wohnung No. 517 Sandford Straße im Wodenheist. Sie hinterläßt ihren Gatten und acht Kinder.

Der Stern Fern-Verein erwählte folgende Beamte: Präsident, Carl A. Sailer; Vizepräsident, A. W. Bremenkamp; 1. Sekretär, Henry Schaefer; 2. Sekretär, M. Kautler; Schatzmeister, G. S. Schuster; Direktoren: D. Hoffman, G. Hoffman, C. Hehle, C. Mad. fr., C. Twemler, Louis Roth, Frank Sailer, Joseph Serr, J. J. Hehle.

Eine der besten Anwaltsfirmen der Stadt hat die Behauptung aufgestellt, daß die Ordinance, unter der eine Wahl abgehalten wurde, \$200,000 Bonds für eine „Emergency Water Main“ auszugeben, angeblich nicht rechtskräftig sei, da kein „Liquidity-Fund“ zur Zahlung der Bonds vorgelegen sei und daß niemand unter dieser Ordinance die Bonds, die 4 Proz. bringen u. in 40 Jahren zahlbar sind, aufkaufen wird.

Die neuen Beamten der 1. Nationalbank von Latonia, die, nachdem die Schlichterarbeiten, in der sich die Bank befand, gehoben wurden, heute wieder eröffnet wird, sind: Präsident: Richter John M. Luffing; Vize-Präsident: Dr. S. C. Van Winkle; Kassierer: S. B. Ward; Juristischer Ratgeber: Eric S. Ware; Direktoren: J. J. McDonald, C. L. Carlton, J. A. Cannon, Allen S. Schlapp, J. W. Spanton, Eric S. Ware, J. M. Luffing und Dr. C. Van Winkle.

Newport.

Die Newport Office für das „Cincinnati Volksblatt“ befindet sich in No. 339 North Straße, gegenüber dem Courthouse, zwischen Rosinstraße und Aue u. i. n. bis 10 Uhr 45 Minuten Abends entgegengenommen werden. Telephone South 2401.

Die regelmäßige Versammlung des Krieger-Männerchor war äußerst gut besucht. Die Schlussarrangement für die Teilnahme am Sängerfest in Louisville wurden getroffen und zeigte sich jede Freude unter den Sängern. Das Nominations-Komitee machte folgendes Votum bekannt: Präsident: Albert Hafer und S. Bensold; Vize-Präsident: George Heilmann und W. Van Hagen; Sekretär: Theo. Roth und John Precht; Schatzmeister: John Hunteheller und C. O. Creden; Finanz: Sekretär: J. F. Aue; 1. Dirigent: Albert Geher; 2. Dirigent: O. Broding; Trustees: John Keifer Jr., John Klöder, Leo Breering, Kaspar Ball und Frank Waldemeyer; Fachmentoren: Joseph Freid, G. Wehmann, A. Fraus, Georg Kumer; Bibliothekar: Emil Forber.

Dayton und Belleue.

Frau S. J. Emery, von Dayton, veranstaltete zu Ehren von Fräulein Elyse Neman, die sich in Bilde mit Herrn Raymond Spencer verloben wird, einen Surpreis Part.

Herr Leo Meyers, von Dayton, ist auf Besuch nach Versailles, Ky., gereist.

Der Frauen-Verein der St. Johannes Kirche, von Belleue, hält am Dienstag seine Versammlung ab.

Am 18. Juni, 18 Jahre alt, No. 714 Freeman Ave., Cincinnati, wohnhaft, wurde in der Manhattan Bathing Beach um seine Kleider, Uhr und Kette und Börse bestohlen.

Pläne für die Entwerfung des städtischen Budgets wurden von dem Komitee für Mittel und Wege des Stadtraths von Belleue entworfen.

Stadtrath von Belleue gemadit die Ordinance entworfen haben.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Hamilton.

Unter Agent in Hamilton ist Herr Edward Brand, 449 Süd Dritte Straße, Tel. 476 N., Home Phone 1631 N.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Arthur Carr, von No. 445 Noote Avenue, wurde als er den Park Avenue Hügel auf seinem Zweirad hinunter und herabfuhr, von demselben gestürzt und erlitt schwere Verletzungen. Dr. James Dugby leistete ihm die nötige Hilfe. Der Unfall passierte am der 10. und Park Ave.

Im Circuitgericht wird heute der Fall von John Bonner, wegen Angriff auf Mayme Maddox, wieder aufgenommen.

Die neun Gezellen des Wärdereibeholders A. Roth, 542 Central Ave., welche der Union No. 213 angehören, waren zwei Tage am Streik. Die Differenzen sind aber durch Vermittlung des Geschäftsagenten Edward C. Müller zu beiderseitiger Zufriedenheit geschlichtet worden und die Gezellen haben gestern die Arbeit wieder aufgenommen. Es ist ihnen ein neunmündiger Arbeitstag bewilligt worden.

Gesundheitsbeamter Dr. John Todd berichtete folgende Todesfälle für die verlossene Woche: Manne Sauge, 39; C. J. Stratman, 2; Michael King, 58; Mad. todgeboren; Austin Brinkol, 5; Edward V. Stricker, 57; Frank Gillman, 47; Ph. Steene, 68; John V. Diehl, 72; Douglas T. Gillson, 9 Tage; John Selch, 57; Charles S. Stamping, 31.

Frau S. J. Emery, von Dayton, veranstaltete zu Ehren von Fräulein Elyse Neman, die sich in Bilde mit Herrn Raymond Spencer verloben wird, einen Surpreis Part.

Herr Leo Meyers, von Dayton, ist auf Besuch nach Versailles, Ky., gereist.

Der Frauen-Verein der St. Johannes Kirche, von Belleue, hält am Dienstag seine Versammlung ab.

Am 18. Juni, 18 Jahre alt, No. 714 Freeman Ave., Cincinnati, wohnhaft, wurde in der Manhattan Bathing Beach um seine Kleider, Uhr und Kette und Börse bestohlen.

Pläne für die Entwerfung des städtischen Budgets wurden von dem Komitee für Mittel und Wege des Stadtraths von Belleue entworfen.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Stadtrath von Belleue gemadit die Ordinance entworfen haben.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Hamilton.

Unter Agent in Hamilton ist Herr Edward Brand, 449 Süd Dritte Straße, Tel. 476 N., Home Phone 1631 N.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Arthur Carr, von No. 445 Noote Avenue, wurde als er den Park Avenue Hügel auf seinem Zweirad hinunter und herabfuhr, von demselben gestürzt und erlitt schwere Verletzungen. Dr. James Dugby leistete ihm die nötige Hilfe. Der Unfall passierte am der 10. und Park Ave.

Im Circuitgericht wird heute der Fall von John Bonner, wegen Angriff auf Mayme Maddox, wieder aufgenommen.

Die neun Gezellen des Wärdereibeholders A. Roth, 542 Central Ave., welche der Union No. 213 angehören, waren zwei Tage am Streik. Die Differenzen sind aber durch Vermittlung des Geschäftsagenten Edward C. Müller zu beiderseitiger Zufriedenheit geschlichtet worden und die Gezellen haben gestern die Arbeit wieder aufgenommen. Es ist ihnen ein neunmündiger Arbeitstag bewilligt worden.

Gesundheitsbeamter Dr. John Todd berichtete folgende Todesfälle für die verlossene Woche: Manne Sauge, 39; C. J. Stratman, 2; Michael King, 58; Mad. todgeboren; Austin Brinkol, 5; Edward V. Stricker, 57; Frank Gillman, 47; Ph. Steene, 68; John V. Diehl, 72; Douglas T. Gillson, 9 Tage; John Selch, 57; Charles S. Stamping, 31.

Frau S. J. Emery, von Dayton, veranstaltete zu Ehren von Fräulein Elyse Neman, die sich in Bilde mit Herrn Raymond Spencer verloben wird, einen Surpreis Part.

Herr Leo Meyers, von Dayton, ist auf Besuch nach Versailles, Ky., gereist.

Der Frauen-Verein der St. Johannes Kirche, von Belleue, hält am Dienstag seine Versammlung ab.

Am 18. Juni, 18 Jahre alt, No. 714 Freeman Ave., Cincinnati, wohnhaft, wurde in der Manhattan Bathing Beach um seine Kleider, Uhr und Kette und Börse bestohlen.

Pläne für die Entwerfung des städtischen Budgets wurden von dem Komitee für Mittel und Wege des Stadtraths von Belleue entworfen.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Stadtrath von Belleue gemadit die Ordinance entworfen haben.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Hamilton.

Unter Agent in Hamilton ist Herr Edward Brand, 449 Süd Dritte Straße, Tel. 476 N., Home Phone 1631 N.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Arthur Carr, von No. 445 Noote Avenue, wurde als er den Park Avenue Hügel auf seinem Zweirad hinunter und herabfuhr, von demselben gestürzt und erlitt schwere Verletzungen. Dr. James Dugby leistete ihm die nötige Hilfe. Der Unfall passierte am der 10. und Park Ave.

Im Circuitgericht wird heute der Fall von John Bonner, wegen Angriff auf Mayme Maddox, wieder aufgenommen.

Die neun Gezellen des Wärdereibeholders A. Roth, 542 Central Ave., welche der Union No. 213 angehören, waren zwei Tage am Streik. Die Differenzen sind aber durch Vermittlung des Geschäftsagenten Edward C. Müller zu beiderseitiger Zufriedenheit geschlichtet worden und die Gezellen haben gestern die Arbeit wieder aufgenommen. Es ist ihnen ein neunmündiger Arbeitstag bewilligt worden.

Gesundheitsbeamter Dr. John Todd berichtete folgende Todesfälle für die verlossene Woche: Manne Sauge, 39; C. J. Stratman, 2; Michael King, 58; Mad. todgeboren; Austin Brinkol, 5; Edward V. Stricker, 57; Frank Gillman, 47; Ph. Steene, 68; John V. Diehl, 72; Douglas T. Gillson, 9 Tage; John Selch, 57; Charles S. Stamping, 31.

Frau S. J. Emery, von Dayton, veranstaltete zu Ehren von Fräulein Elyse Neman, die sich in Bilde mit Herrn Raymond Spencer verloben wird, einen Surpreis Part.

Herr Leo Meyers, von Dayton, ist auf Besuch nach Versailles, Ky., gereist.

Der Frauen-Verein der St. Johannes Kirche, von Belleue, hält am Dienstag seine Versammlung ab.

Am 18. Juni, 18 Jahre alt, No. 714 Freeman Ave., Cincinnati, wohnhaft, wurde in der Manhattan Bathing Beach um seine Kleider, Uhr und Kette und Börse bestohlen.

Pläne für die Entwerfung des städtischen Budgets wurden von dem Komitee für Mittel und Wege des Stadtraths von Belleue entworfen.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Stadtrath von Belleue gemadit die Ordinance entworfen haben.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Hamilton.

Unter Agent in Hamilton ist Herr Edward Brand, 449 Süd Dritte Straße, Tel. 476 N., Home Phone 1631 N.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Arthur Carr, von No. 445 Noote Avenue, wurde als er den Park Avenue Hügel auf seinem Zweirad hinunter und herabfuhr, von demselben gestürzt und erlitt schwere Verletzungen. Dr. James Dugby leistete ihm die nötige Hilfe. Der Unfall passierte am der 10. und Park Ave.

Im Circuitgericht wird heute der Fall von John Bonner, wegen Angriff auf Mayme Maddox, wieder aufgenommen.

Die neun Gezellen des Wärdereibeholders A. Roth, 542 Central Ave., welche der Union No. 213 angehören, waren zwei Tage am Streik. Die Differenzen sind aber durch Vermittlung des Geschäftsagenten Edward C. Müller zu beiderseitiger Zufriedenheit geschlichtet worden und die Gezellen haben gestern die Arbeit wieder aufgenommen. Es ist ihnen ein neunmündiger Arbeitstag bewilligt worden.

Gesundheitsbeamter Dr. John Todd berichtete folgende Todesfälle für die verlossene Woche: Manne Sauge, 39; C. J. Stratman, 2; Michael King, 58; Mad. todgeboren; Austin Brinkol, 5; Edward V. Stricker, 57; Frank Gillman, 47; Ph. Steene, 68; John V. Diehl, 72; Douglas T. Gillson, 9 Tage; John Selch, 57; Charles S. Stamping, 31.

Frau S. J. Emery, von Dayton, veranstaltete zu Ehren von Fräulein Elyse Neman, die sich in Bilde mit Herrn Raymond Spencer verloben wird, einen Surpreis Part.

Herr Leo Meyers, von Dayton, ist auf Besuch nach Versailles, Ky., gereist.

Der Frauen-Verein der St. Johannes Kirche, von Belleue, hält am Dienstag seine Versammlung ab.

Am 18. Juni, 18 Jahre alt, No. 714 Freeman Ave., Cincinnati, wohnhaft, wurde in der Manhattan Bathing Beach um seine Kleider, Uhr und Kette und Börse bestohlen.

Pläne für die Entwerfung des städtischen Budgets wurden von dem Komitee für Mittel und Wege des Stadtraths von Belleue entworfen.

Coroner Dr. Dugby gab gestern im Falle der Frau Nancy Emgart, 81 Jahre alt, die in ihrer Wohnung No. 908 Maple Avenue in Dayton verstarb, einen Wahrspruch auf Tod infolge eines chronischen Herzleidens.

Der Nachtwächter der Hooven, Owens & Kentschler Co., welcher gestern Morgen 2 Uhr Einbrecher in der Wohnung der Frau May, No. 514 der Turnhalle an 6. und Orchard Straße traf. Es werden Vorbereitungen zum Waisenfest getroffen, welches am Sonntag, den 21. Juni auf dem Waisenhaus-Terrain in Clifton, Campbell County gehalten wird.

Herrn George Fender, von der S. und Central Ave., der infolge eines Magenleidens genötigt war, das Bett zu hüten, befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Nächsten Mittwoch veranstalten die Damen der St. Stephanus Gemeinde, Nachmittags und Abends ein Gedenken zum Besten der Kirche.

In einer Versammlung des Campbell Co. Automobil Clubs, die im Elys Temple abgehalten wurde, erklärte Anwalt Frank Benton, daß das „Motor Vehicle License“ Gesetz rechtskräftig sei, und wurde dann der Versuch gemacht, nichts gegen dasselbe zu thun, d. h. das Gesetz im Gericht anzufechten.

Die Angebote für das „Anderson System“ in der County Clerk's Office wurden geöffnet. Er-Stadt-Auditor Chester Keiser verlangte \$14,000 und die Newport Abstract Company \$14,900. Andere Angebote, die bis auf \$37,000 laufen, wurden nicht berücksichtigt. Eine Meinungsverschiedenheit besteht zwischen dem Fiscalgericht und den County Commissioners, wer die Kosten tragen soll. Die Angelegenheit wurde bis auf weiteres vertagt.

Frau Georga L. Breiel von hier wurde in der Konvention der Rebecca Assembly in Arlington, Ky., zum Grand Warden erwählt.

Die Schul-Kommissioner halten heute Abend eine Sitzung ab, um die Lehrer für das kommende Jahr zu ernennen. Unter den Lehrkräften herrscht einige Unruhe, da das Gehalt laut wurde, daß die Zahl der Lehrer reduziert werden wird.

Die neuen Lokalitäten des Volksblatt befinden sich jetzt in 127 Ost Siebente Str. nahe der Main Straße.

Das Ende von Bayreuth.

Von Fritz Jacobsohn.

Die Nachricht, daß die Familie Wagner, Cosima die Mutter und Siegfried der Sohn, sich entschlossen haben, das weltberühmte Festspielhaus in Bayreuth mit allem Drum und Dran der deutschen Nation zu schenken, kam zur rechten Zeit. Diese Schenkung ist ein gutes Pfänder auf die Wunde, die in der letzten Zeit die nicht sehr lieblichen und ehrenvollen Streitigkeiten zwischen Fyodor Weidner und ihrer Familie wegen der Frage ihres eigentlichen „Urhebers“ in der gemachten gebildeten Welt hervorgerufen haben.

Abgesehen von der gerade jetzt sehr angebrachten moralischen Ehrenrettung des Familienhaines der Nachkommen des größten Musikdramatikers Deutschlands, handelt es sich bei dieser Schenkung allerdings um etwas, das früher oder später einmal kommen mußte. Bayreuth ist schon seit Jahrzehnten nicht mehr das, was es einst war, was es im Sinne seines großen Schöpfers sein sollte. Die Aufführungen wurden von Festspieljahren zu Festspieljahren immer schlechter, die besten Mitwirkenden von ebendem blieben fort, die Dekorationen entsprachen nicht mehr dem neuen Geschmack, und — was das Schlimmste war — es röh ein heilloser Protektionismus ein. Nur das Orchester und der Chor waren es, die immer auf gleich hoher Höhe blieben. Manche Sololeistungen schienen aus einem Karikantabernakel zu kommen.

So sah man die Zukunft der Bayreuther Festspiele, die einst die Größe und den Ruhm deutscher Kunst ausmachten, in eingehendster Kritik mit immer größerer Besorgnis entgegen. Cosima ist eine alte, sehr alte Frau, deren Anblick in dem letzten Festspieljahr Mittel einflachte. Siegfried ist ein harmloser, schwacher Mensch, ein schlechter Musikant und mittelmaßiger Regisseur, beide kein Führer und Organisator und allen möglichen Einflüssen zugänglich. Es fehlt, das haben ja die letzten traurigen Ereignisse zur Genüge gezeigt, in Bayreuth an dem großen, starken Charakter, an einem leitenden Geist, der mit kräftiger Hand das Ganze zusammenhält.

Wie sich nach den neuen Plänen die Zukunft Bayreuths gestalten wird, ist noch nicht bekannt. Vermutlich wird ein Verwaltungsrath, mit Siegfried an der Spitze, und der über das ganze Land verbreiteten Wagner-Vereinen den Betrieb der Eintrittskarten übernehmen, und Bayreuth wird von den Stipendiaten bevollmächtigt werden, d. h. es wird ein „teuflisches“ Dorado der Oberlehrer, Lehrer und Seminaristen werden. Daß an der Qualität der Aufführungen etwas gebessert werden wird, erscheint unwahrscheinlich. Eher dürfte das Gegenteil der Fall sein.

Das finkende Schiff, als welches Bayreuth sich in den letzten Jahrzehnten darstellte, wird verfallen. Das Ende Walhalls ist nahe, Fasolt und Hofner schlagen sich gegenseitig todt, die Rheintöchter verlangen das Gold zurück. Ein großes Stück deutscher Kultur, ein Ruhmesblatt in der deutschen Kunstgeschichte wird sein Ende erreichen. Wala Wahrspruch und das ein für alle Mal auf dem lieblichen Hügel über Bayreuth wird in den lieblichen Hügel über Bayreuth wird in den Besitz des deutschen Volkes übergeben. Was wird es werden? Ein Museum, in dem man thronenden Auges wandeln wird im Gedanken an ein Genie, das die Kraft hatte, einen unüber